

Bergbaumotive auf den Briefmarken der Welt

IV. Die Balkanstaaten

Von Dr.-Ing. Georg W. Schenk, Prag

Von den fünf Staaten des Balkans (Albanien, Bulgarien, Griechenland, Jugoslawien und Rumänien) haben Albanien und Griechenland keine Briefmarken mit Bergbaumotiven herausgegeben. Tabelle 1 läßt auch hier deutlich erkennen, daß Staaten mit umfangreicherem und entwickelterem Bergbau naturgemäß viel mehr Briefmarken mit bergbaulichen Motiven herausbringen als Staaten mit einem Bergbau kleineren Umfangs. Hinsichtlich der Anzahl steht Rumänien mit 117 Marken (oder 38 Stück ohne Marken mit Staatswappenmotiv) an erster Stelle. Mit weitem Abstand folgen Bulgarien mit fünf und Jugoslawien mit nur vier Bergbaumarken. Bei Jugoslawien ist das verwunderlich, weil dort ein verhältnismäßig bedeutender Erz- und Kohlenbergbau getrieben wird.

Tabelle 1

Staat	Gesamtanzahl der Briefmarken	Anzahl der Briefmarken mit Bergbaumotiven			Anzahl der verschiedenen Bergbaumotive
		normale	mit Aufdruck	insgesamt	
Albanien	612	—	—	—	—
Bulgarien	1 107	5	—	5	4
Griechenland	1 032	—	—	—	—
Jugoslawien	1 024	4	—	4	3
Rumänien	1 992	94	23	117	38
Insgesamt	5 767	103	23	126	45
	4 123 ohne Albanien und Griechenland				
Europa	22 559	359	68	427	181

Jugoslawische Bergleute vor Ort (J 1).



Tabelle 2 zeigt, wann die Bergbaubriefmarken dieser Staaten herausgekommen sind, während aus Tabelle 3 ersichtlich ist, welchen Zweigen des Bergbaus die Motive entnommen wurden. Diese kann man in folgende fünf Hauptgruppen einteilen: 1. Bergleute bei der Arbeit und Brustbilder, 2. Erzbergbau, 3. Kohlenbergbau, 4. Erdölindustrie, 5. bergbauliche Wappenmotive.

Gestalt oder Brustbild eines Bergmanns befindet sich in 14 Motiven auf 18 Marken der drei Staaten, die lt. Tabelle 1 insgesamt 45 bergbauliche Motive auf 126 Marken verwendeten. Der Anteil dieses Motivs an der Gesamtzahl der Bergbaumotive ist mit 31,8% (oder mit 14,4% der Gesamtzahl der Bergbaubriefmarken) verhältnismäßig hoch. Die einzelnen Staaten brachten Gestalt oder Brustbild

Tabelle 2

Staat	1940-1949			1950-1958			Insgesamt		
	B	E	G	B	E	G	B	E	G
Bulgarien	2	—	2	3	—	3	5	—	5
Jugoslawien	—	—	—	4	—	4	4	—	4
Rumänien	2	24	26	13	78	91	15	102	117
Insgesamt	4	24	28	20	78	98	24	102	126
Europa vor 1940: 66 (B), 37 (E), 103 (G)	93	34	127	109	88	197	268	159	427

Tabelle 3

Bergbauzweig		Anzahl der verwendeten Motive und der herausgegebenen Briefmarken			
		Bulgarien	Jugoslawien	Rumänien	Insgesamt
Steinkohle	Motive	1	—	8	9
	Briefmarken	1	—	11	12
Braunkohle	Motive	3	1	—	4
	Briefmarken	4	1	—	5
Erdöl	Motive	—	1	26 davon 11 Staatswappen	27
	Briefmarken	—	1	102 davon 79 Staatswappen	103
Erze	Motive	—	1	—	1
	Briefmarken	—	2	—	2
Allgemein	Motive	—	—	4	4
	Briefmarken	—	—	4	4
Insgesamt	Motive	4	3	38	45
	Briefmarken	5	4	117	126



eines Bergmanns wie folgt: Bulgarien vier Motive auf fünf Marken, Jugoslawien ein Motiv auf zwei Marken und Rumänien neun Motive auf elf Marken.

Die Ausfahrt der Bergleute aus der Grube ist auf Briefmarken Rumäniens 1951 (R 68) und 1952 (R 99, 100) dargestellt worden. Hauer mit Doppelkeilhauer sind auf Wertzeichen Rumäniens aus dem Jahre 1946 (R 3) und Bulgariens aus dem Jahre 1950 (B 3, 4) zu sehen. Kohlenhauer mit modernem Abbauhammer verwendeten als Motive Bulgariens 1947 (B 1) und Rumäniens 1951 (R 71), 1952 (R 75, 99, 100) und 1955 (R 111). Ein Bergmann mit Bohrmaschine ist auf Briefmarken Bulgariens (B 2), Jugoslawiens (J 1, 3) und Rumäniens (R 107) abgebildet. Bergleute, die mit modernen leistungsfähigen Maschinen unter Tage arbeiten, haben Bulgarien (B 5: Schrämlademaschine oder Kombi Donbass) und Rumänien (R 109: Schrämlademaschine-Kombi Donbass) als Motive gewählt. Auf allen diesen Briefmarken sind die Bergleute richtig in Arbeitskleidung und Schutzhelmen dargestellt worden.

Die rumänische Briefmarke vom 12. August 1951 (R 67) zeigt einen Bergmann in der neuen Festkleidung der rumänischen Bergleute, die nach der Ausrufung der rumänischen Volksrepublik eingeführt wurde.

Aus dem Erzbergbau findet man nur ein einziges Bildmotiv, und zwar auf zwei Briefmarken, die 1950 und 1953 von der Postverwaltung Jugoslawiens herausgegeben wurden. Jugoslawien steht in der Förderung zahlreicher Erze unter den europäischen Staaten an erster Stelle und hat einen beträchtlichen Anteil an der Welterzeugung gewisser Metalle. Aus den zahlreichen Vorkommen werden insbesondere Kupfer-, Blei-, Zink-, Chrom- und Aluminiumerze gewonnen. Aber auch Eisen- und Manganerze finden sich in ziemlich reichem Umfang an mehreren Stellen; Antimonerzvorkommen sind ebenfalls bekannt. Trotz des ausgedehnten Erzbergbaus, der zweifellos einer der wichtigsten Wirtschaftszweige des Landes ist, tragen die Briefmarken Jugoslawiens aber nur ein einziges Bildmotiv, das sich auf den Erzbergbau bezieht: zwei Bergleute, die mit einer Bohrmaschine auf einem Bohrknecht am Stoß eines Abbauortes arbeiten (J 1, 3).

Briefmarken mit Bildmotiven aus dem Kohlenbergbau wurden von allen hier behandelten Staaten herausgegeben. Die größte Auswahl solcher Motive (acht Bildmotive) und auch die größte Anzahl der verausgabten Briefmarken (insgesamt elf) weist die rumänische Briefmarkenschöpfung auf. Bulgarien brachte aus dem Kohlenbergbau vier Motive auf fünf Briefmarken und Jugoslawien ein Motiv auf einer Marke. Alle diese Motive beziehen sich auf den Tiefbau. Die in den Kohlentagebauen weit verbreiteten Löffelbagger

Von oben nach unten: Bulgarischer Hauer vor Ort (B 3), rumänischer Bergmann in Festtracht (R 67) und eine rumänische Briefmarke von 1951 (R 68)

findet man auf drei rumänischen Briefmarken, allerdings im Arbeitseinsatz bei verschiedenen Bauvorhaben (R 72, 76, 106).

Auf einer bulgarischen Briefmarke von 1949 befindet sich ein Bildmotiv, das nur in indirektem Zusammenhang mit dem Kohlenbergbau des Perniker Beckens steht¹. Es zeigt die Arbeiten beim Bau eines Tunnels auf der neuen Eisenbahnstrecke Pernik—Volujak; dadurch wurde für Kohlenzüge nach westlichen Gebieten eine wesentliche Verkürzung des Transportweges erreicht.

Von den drei in diesem Aufsatz behandelten Staaten besitzt nur Rumänien eine hochentwickelte Erdölindustrie. Mit 11,5 Millionen Tonnen im Jahre 1958 liegt das Land weit über der Erdölförderung der anderen Staaten, die im gleichen Jahr in den Grenzen von nur 0,1 bis 0,3 Millionen Tonnen blieb. Entsprechend dieser Bedeutung der Erdölindustrie für die rumänische Volkswirtschaft wurde die stilisierte Darstellung eines Erdölförderturmes in das Staatswappen der Rumänischen Volksrepublik aufgenommen. Deshalb gehören sämtliche Postwertzeichen, die dieses Staatswappen tragen, zu den Bergbaubriefmarken (elf Motive auf 79 Marken). Darüber hinaus hat Rumänien 22 Briefmarken mit 15 anderen Motiven aus dem Erdölbergbau herausgebracht. Darunter befindet sich auch ein historisches Motiv aus den Anfangszeiten der industriellen Ausbeutung der rumänischen Erdöllagerstätten vor 100 Jahren (R 114). Dargestellt ist die Förderung des Erdöls mit Schöpfkübeln aus Brunnen mittels Pferdegöpel.

Jugoslawien hat im Jahre 1958 eine Briefmarke herausgegeben, auf der eine Gruppe von Erdölfördertürmen dargestellt ist (J 4). Auf zwei bulgarischen Briefmarken aus dem Jahre 1954 (B 5a, b) sind Ansichten von Industrieanlagen zu sehen, die nach dem 2. Weltkrieg gebaut wurden und vielleicht Erdölraffinerien sein können.

Auf einer der drei Gelegenheitsbriefmarken, welche von der Postverwaltung Albaniens zum 10jährigen Bestehen der Jugendorganisation im Jahre 1951 verausgabt wurden, kann man links im Hintergrund eine Reihe von winzig kleinen Fördertürmen auf einem Erdölfeld erkennen². Da diese fast nicht zu sehen sind und mit dem eigentlichen Bildmotiv in keiner Verbindung stehen, kann man diesen Wert nicht zu den Briefmarken mit bergbaulichen Motiven zählen.

Der Vollständigkeit halber muß noch erwähnt werden, daß Griechenland im Jahre 1958 eine Briefmarke herausgab, deren Bildmotiv in indirektem Zusammenhang mit der Erdölindustrie steht³. Dargestellt ist ein modernes Erdöl-Tankschiff der griechischen Handelsflotte auf hoher See, mit welchem das Erdöl aus arabischen Häfen nach Griechenland transportiert wird.

Heraldische Bildmotive mit Darstellungen aus dem Bergbau wurden nur von der rumänischen Postverwaltung verwendet. Die Volksrepublik Rumänien hat eine Dauerbriefmarkenreihe mit dem neuen Staatswappen im Jahre 1948 ausgegeben (R 14—21). Darauf befindet sich vor einem



Bulgarischer Bergmann mit Schrämldemaschine (B 5).

Felsengebirge, hinter dem die Sonne aufgeht, in einem mit Nadelhölzern bewaldeten Tal ein Erdölförderturm. Das Wappen ist auf beiden Seiten mit einem Halbkranz aus Getreideähren geschmückt, die von einem Band in den Staatsfarben zusammengehalten werden. Die Mitte bilden die Buchstaben RPR (Republica Populăra Română — Volksrepublik Rumänien). Das Wappen findet man, wie bereits erwähnt, im ganzen in elf Abwandlungen auf insgesamt 79 Briefmarken.

Das bekannte Bergbausymbol — gekreuzte Schlägel und Eisen — ist auf zwei Briefmarken Rumäniens aus dem Jahre 1945 zu finden, und zwar auf dem Wappen von Siebenbürgen (R 2, 2a) und auf zwei weiteren rumänischen Briefmarken aus dem Jahre 1952 über dem Stollenmundloch.

Anmerkungen

- 1 Bulgarien. 1949. 6. April. Sonderausgabe: Demokratische Jugend im Arbeitseinsatz. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Sofia. Gr. 31,75 × 22 mm. Wz. ohne. Sämisch getöntes Papier. Gez. 11¹/₂. 5 Lewa, sepia. Arbeiten im Erdschnitt beim Bau eines Tunnels auf der Eisenbahnstrecke Pernik—Volujak. Rechts im Vordergrund schieben zwei Arbeiterpaare hintereinander auf dem Geleise zwei Kippwagen zum Tunnelmundloch, links ein Arbeiter mit einer Schaufel. Inschrift links: SNM (Verband volksdemokratischer Jugend) — Pernik—Volujak.
- 2 Albanien. 1951. 23. Nov. Sonderausgabe zum 10jährigen Bestehen der Jugendorganisation. Rastertiefdruck der ungarischen Staatsdruckerei in Budapest. Gr. 33,25 × 22,25 mm. Wz. ohne. Gez. 14. 5 Lek, blau. Junger Arbeiter mit junger Arbeiterin beim Planieren des Unterbaues einer Eisenbahnstrecke; rechts Pflügen eines Feldes mit Traktorpflug, im Hintergrunde eine Industrieanlage. Links ein lächelndes Mädchen mit zwei Büchern unter dem rechten Arm, im Hintergrund elf Fördertürme auf einem Erdölfeld. Inschrift unten: 23. November 1941—1951. 10 Jahre kommunistische Jugendorganisation (23 nendor 1941—1951. 10 vjetori themelimit te rinis komuniste).
- 3 Griechenland. 1958. 30. Jan. Sonderausgabe zur Erinnerung an die geschichtliche Entwicklung der griechischen Handelsflotte. Offsetdruck der Druckerei von Aspiotis-Elka. Wz. ohne. Gez. 14:12¹/₂. Entwurf von Tassos Alevizus.
50 Lepta, mehrfarbig. Modernes Erdöl-Tankschiff auf hoher See.

Schrifttum

- 1 Catalogue de timbres poste Yvert et Tellier — Champion, Amiens — Paris, 63. édition. 1959. II. p. Pays étrangers.
- 2 Europa-Briefmarken-Katalog Zumstein. 42. Auflage. 1959. Zumstein und Cie., Bern.
- 3 Lipsia Illustrierter Briefmarken-Katalog, Europa 1954/55 und Nachträge. VEB Bibliographisches Institut, Leipzig.

Die bis Ende 1958 von den Balkanstaaten herausgegebenen Bergbaubriefmarken

Bulgarien

(Narodna Republika Bulgaria)

1947

6. Aug. Sonderausgabe für die industrielle Regieverwaltung. Buchdruck der Staatsdruckerei Sofia. Gr. 31,5 × 21,75 mm. Wz. ohne. Gez. 11¹/₂. Entwurf von J. Maner.

1. 9 Lewa, braun. Hauer mit Pickhammer im Abbau einer Braunkohlengrube; links hölzerner Grubenstempel.

1948

Sonderausgabe zum Tag des Bergmanns. Offsetdruck der Staatsdruckerei Sofia. Gr. 21,5 × 31,5 mm. Wz. ohne. Gez. 11¹/₂.

2. 4 Lewa, blau. Ein Bergmann bohrt mit einer elektrischen Bohrmaschine Löcher für die Sprengarbeit in den Kohlenstoß.

1950

23. Febr. (Nr. 3), 30. April (Nr. 4). Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Sofia. Gr. 21,25 × 31 mm. Wz. ohne. Gez. 11¹/₂. Entwurf von V. Tomoff.

3. 1 Lewa, dunkeloliv. Hauer mit Schutzhelm, elektrischer Kopfleuchte und Doppelkeilhau beim Kohlenabbau; am Gürtel der Stromspeicher (Akkumulator). Im Hintergrund Holzgrubenstempel mit Kappen.
4. 1 Lewa, dunkellila. Ebenso.

1954

31. Aug. Sonderausgabe zum Tag des Bergmanns. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Sofia. Gr. 30,5 × 21,75 mm. Wz. ohne. Gez. 13¹/₄.

5. 44 Stot, schwarzgrün. Bergmann mit Schrämlademaschine Donbass im Strebau mit Holzausbau. Die Förderung der Kohle erfolgt durch Gurtförderer. Der Bergmann trägt einen Arbeitsanzug mit hohen Gummistiefeln, einen Schutzhelm mit elektrischer Kopfleuchte und am Gürtel den Stromspeicher. Inschrift rechts: 29. Aug. 1954. Tag des Bergmanns (29. VIII. 1954. Den na minjora).

1954

2. Juni. Sonderausgabe zum 5. Todestag von G. Dimitroff. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Sofia. Gr. 30,5 × 21,75 mm. Wz. ohne. Gelbliches Papier. Gez. 13.

- 5a. 80 Stot, dunkelbraun. Rechts Brustbild des Staatsmannes Georgi Dimitroff, links im Hintergrund Ansicht einer Erdölraffinerie. Inschrift oben: 1949—1954. 5 Jahre ohne Georgi Dimitroff (1949—1954. 5 god bes Georgi Dimitrow).

1954

9. Sept. Sonderausgabe zum 10. Jahrestag des Aufstandes vom 9. 9. 1944. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Sofia. Gr. 30,5 × 21,75 mm. Wz. ohne. Gelbliches Papier. Gez. 13.

- 5b. 28 Stot. Ansicht einer Erdölraffinerie. Inschrift oben: 9. Sept. 1944—1954.

Jugoslawien

(Federativna Narodna Republika Jugoslavija)

1950

1. Sept. Freim.-Ausg. Bilder der einheimischen Wirtschaft. Tiefdruck der Staatsdruckerei Belgrad. Gr. 19,5 × 26,25 (27) mm. Wz. ohne. Gez. 12³/₄. Entwurf von Dr. Pavel Gavranich. Stich von Krnjajich.

1. 7 Din., dunkelgrau. Ein Bergmann mit Schutzhelm und elektrischer Kopfleuchte arbeitet mit einer Bohrmaschine auf Bohrknecht am Stoß eines Abbauortes. Der zweite Bergmann stützt sich mit der rechten Hand auf eine Doppelkeilhau.

1950

23. Sept. Sonderausgabe zur Mustermesse in Zagreb. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Belgrad. Gr. 19,5 × 25,75 mm. Wz. ohne. Gez. 12³/₄. Entwurf: von Janez Trpin.

2. 3 Din., rotbraun. Darstellung der wichtigsten Exportgüter: Holz und Kohle. Im Vordergrund ein Zug Grubenkippen mit Kohle und einem Stapel Baumstämme. Im Hintergrund

drei rauchende Schornsteine und eine Lokomotive, darüber die Landkarte von Jugoslawien. Inschrift links: Mustermesse Zagreb 1950 (Zagrebacki velesajam 1950).

1953

Juni. Freim.-Ausg. Bilder der einheimischen Wirtschaft. Offsetdruck der Staatsdruckerei Belgrad. Gr. 19,5 × 25,75 mm. Wz. ohne. Gez. 12¹/₂.

3. 8 Din., blaugrau. Bildmotiv wie Nr. 1.

1958

25. Sept. Freimarken-Ausgabe. Tiefdruck der Staatsdruckerei Belgrad. Gr. 20 × 27,5 mm. Wz. ohne. Gez. 12¹/₂. Entwurf von Riko Debenjak. Stich von Bozidar Kocmut.

4. 2 Din., oliv. Eine Gruppe von drei Erdölfördertürmen, von denen einer nur bis zur Hälfte errichtet ist. Inschrift oben: Erdöl (Nafta).

Rumänien

(Republica Populara Romana)

1945

Sonderausgabe zum 16. Kongreß der Ingenieur-Vereinigung in Bukarest. Rastertiefdruck der Briefmarken-Staatsdruckerei (Fabrica de timbre) in Bukarest. Gr. 35,5 (38) × 21,5 (22,5) mm. Wz. Kreuzmonogramm aus M und Krone. Gez. 14 (Nr. 1) und geschnitten (Nr. 2).

1. 55 + 445 Lei, ultramarin. Rechts im Vordergrund Detail eines Erdölbohrturms und Erdölbehälter. Im Hintergrund Erdölfeld mit Fördertürmen und Eruptivsonde (sog. Springbrunnen). Links im Kreis Monogramm AGIR und Inschrift: XVI. Kongreß des Ingenieur-Zentralverbandes von Rumänien (XVI. Congres Asociatia generala a inginerilor din Romana).

- 1a. Ebenso: 55 + 445 Lei, dunkelgraugrün.

2. 20 + 480 Lei, braunkarmin. In der Mitte allegorische Gestalt der Wissenschaft, links 10 Wappenschilder der einzelnen Provinzen. Das erste links oben ist das Wappen von Siebenbürgen mit gekreuztem Schlägel und Eisen. Inschrift rechts wie bei Briefmarke Nr. 1.

- 2a. Ebenso: 20 + 480 Lei, violett.

1946

1. Mai. Sonderausgabe zum 1. Mai. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 21 × 26 (28,5) mm. Wz. Kreuzmonogramm aus M und Krone. Gez. 13¹/₂. Entwurf: PDC.

3. 10 Lei, violett. Nach links schreitende weiße Silhouettengestalt eines Bergmanns mit Doppelkeilhau auf der linken Schulter und Grubenlampe in der rechten Hand. Inschrift oben: Tag der Arbeit (Ziua muncii).

1947

Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 38,25 × 22 (23) mm. Wz. Kreuzmonogramm aus M und Krone. Gez. 14¹/₂ : 14.

4. 20 Lei, dunkelbraun. Erdölfeld mit Fördertürmen. Links im Oval Bildnis König Michaels.

5. Diese Briefmarke erschien 1948 mit dem Aufdruck RPR (Republica Populara Romana).

1947

1. Mai. Sonderausgabe zum 1. Mai. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 35,5 × 22 (23,25) mm. Wz. Kreuzmonogramm aus M und Krone. Gez. 14.

6. 1000 + 1000 Lei, braunschwarz. Bergmann mit Sicherheitsgrubenlampe und 1. Mai-Fahne. Im Hintergrund Ansicht von Gruben.

1947

10. Nov. Sonderausgabe zum 2. Kongreß der Gewerkschaften. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 36,5 × 21,5 (23) mm. Wz. Kreuzmonogramm aus M und Krone. Gez. 14¹/₄ : 14.

7. 2 + 10 Lei, weinrot. Links Metallarbeiter, hinter ihm ein Erdölförderturm. Rechts Landerbeiter, in der Mitte Wissenschaftler am Mikroskop. Inschrift: 2. Kongreß der Arbeiter-Fachgenossenschaften CGM (Al II. Congreß CGM).
1947
Sonderausgabe zum 17. Kongreß der Ingenieur-Vereinigung. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest.
Gr. 21,5 × 38,25 (39,25) mm. Wz. Kreuzmonogramm aus M und Krone. Gez. 14 : 14¹/₂.
Entwurf: Decorativa
8. 3 + 3 Lei, violett. Erdöltürme, Eruptivsonde und Erdölraffinerie. Im Vordergrund ein Zug Zisternenwagen. Links im Kreis Monogramm AGIR. Rechts unten Inschrift: Asociatia generala a inginerilor din Romania. Al XVII. lea congres.
1948
1. Mai. Sonderausgabe zum 1. Mai.
Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest.
Gr. 37 (38,5) × 21,5 mm. Wz. Kreuzmonogramm aus M und Krone. Gez. 14¹/₄ : 14.
Entwurf von St. Wladimir.
9. 12 + 12 Lei, rotbraun. Unten rechts Fabrikgebäude, links Förderturm eines Schachtes und drei Erdölfördertürme. Darüber die große Gestalt eines Arbeiters, der ein Zahnrad hält. Inschrift auf dem Schurzfell: 1. Mai 1948.
1948
22. Nov. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest.
Gr. 38 × 21,5 (22,25) mm. Wz. RPR. Gez. 14 : 13¹/₂.
Entwurf von A. Murnu.
10. 30 Lei, dunkelweinrot. Rechts Flugzeug über Erdölfeld und Fabrikgebäuden mit rauchenden Schornsteinen. Links das neue Staatswappen der Volksrepublik Rumänien: bewaldetes Tal mit Erdölförderturm im Vordergrund; im Hintergrund Felsengebirge mit aufgehender Sonne; an beiden Seiten Getreideähren, zusammengehalten von einem Band in den Nationalfarben mit Buchstaben RPR.
11. Diese Briefmarke erschien 1952 mit dem neuen Wertaufdruck 3 Bani (in Blau).
12. 50 Lei, graugrün. Links rauchende Fabrikschornsteine und zwei Erdöltürme. Im Vordergrund Arbeiter mit Hammer auf der rechten Schulter. Rechts auf dem Felde Traktor mit vierscharigem Pflug, darüber ein Flugzeug.
13. Diese Briefmarke erschien 1952 mit dem neuen Wertaufdruck 3 Bani (in Rot).
1948
8. Juli. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest.
Gr. 17 × 21,5 mm. Wz. Kreuzmonogramm aus M und Krone. Gez. 14.
- 14—21. 0,50 Lei, orange. Staatswappen (Beschreibung s. Nr. 10). — Ebenso 1 Lei, dunkelrotbraun; 2 Lei, dunkelgrün; 3 Lei, schwarzgrau; 4 Lei, dunkelbraun; 5 Lei, ultramarin; 10 Lei, blau.
Nr. 14 erschien zunächst mit der unrichtigen Wertbezeichnung 0,50 Bani anstatt 0,50 Lei.
- 22—28. Diese Briefmarken erschienen 1949 mit dem neuen Wz. RPR.
1950
Farbenwechsel der Briefmarke Nr. 27.
29. 5 Lei, dunkelviolet.
- 1950
27. Jan. Sonderblockausgabe zur Briefmarkenausstellung in Bukarest.
Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest.
Block-Gr. 110 × 80 mm. Wz. RPR. Geschnitten.
30. 10 Lei, karminrot. Bildmotiv wie Nr. 14.
Auf dem Block ist auch der Neudruck der seltenen Marke des ehemal. Fürstentums der Moldau aus dem Jahre 1858: 81 Parale in violettblauer Farbe. Auf dem Block Inschrift oben: Volksrepublik Rumänien (Republica Populara Romana). Unten: Briefmarkenausstellung 1950 (Expozitia filatelica 1950). Der Preis des Blockes betrug 50 Lei. (Angeführt in der rechten unteren Ecke.)
1950
23. April. Sonderausgabe für den Staatsplan 1950.
Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest.
Gr. 37,5 × 22 mm. Wz. RPR. Gez. 14¹/₄ : 14 (Nr. 31 auch geschn.).
31. 11 Lei, ziegelrot. Diagramm des Produktionsanstiegs der letzten vier Jahre. Rechts im Hintergrund Erdölraffinerie und Erdölfördertürme. Links Fabrik und Eisenhütte mit Hochofen. Inschrift: Staatsplan 1950 (Planul de stat 1950).
32. 31 Lei, violett. Rechts Hochofen, im Hintergrund Erdölfördertürme. Links im Vordergrund Traktorenflug. Inschrift: Staatsplan 1950 (Planul de stat 1950).
- 33—34. Diese Marken erschienen 1952 mit dem neuen Wertaufdruck 20 Bani (Nr. 31 in Schwarz, Nr. 32 in Rot).
1950
Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest.
Gr. 20 × 23,5 mm. Wz. RPR. Gez. 12³/₄.
- 35—49. 0,50 Lei, orange. Geänderte Zeichnung des Hintergrundes des Staatswappens. Bildmotiv wie Nr. 14. — Ebenso: 1 Lei, ocker; 2 Lei, oliv; 3 Lei, violett; 4 Lei, rotviolett; 5 Lei, braun; 6 Lei, blaugrün; 7 Lei, dunkelbraun; 7,50 Lei, blau; 10 Lei, hellbraun; 11 Lei, karmin; 15 Lei, ultramarin; 20 Lei, dunkelblaugrün; 31 Lei, dunkelgraugrün; 36 Lei, braun.
- 50—63. Die Nr. 36, 37, 39, 40, 43 und 44 erschienen 1952 mit dem Wertaufdruck 3 Bani (in Schwarz) und die Nr. 35, 38, 41, 42, 46, 47, 48 und 49 mit dem Wertaufdruck 55 Bani (in Rot).
1950
6. Okt. Sonderausgabe für die rumänisch-ungarische Freundschaft. Briefmarke Nr. 46 in etwas geändertem Farbton mit rotem Aufdruck: Es lebe die rumänisch-ungarische Freundschaft! (Traiasca prietenia romano-maghiara!).
64. 15 Lei, ultramarinblau.
1951
9. Febr. Sonderausgabe zur Industrie- und Landwirtschaftsausstellung.
Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest.
Gr. 22 × 37 mm. Wz. RPR. Gez. 14¹/₄ : 14 und geschnitten.
Entwurf von Popescu.
65. 11 Lei, braunrot. Links Metallarbeiter mit Mikrometer. Rechts Vertikalhobelmaschine mit Arbeiter, der am Aufspanntisch beschäftigt ist. Im Hintergrund rechts Eisengerüste von drei Erdölfördertürmen und links ein eiserner Mast einer Hochspannungsleitung. Inschrift: Ausstellung der Industrietechnik der Volksrepublik Rumänien — 1950 (Expozitia tehnica industrială a RPR-1950).
- 1950
10. Mai. Farbenwechsel und Zähnungsänderung (Gez. 14) der Briefmarke Nr. 10.
66. 30 Lei, rotbraun.
1951
12. Aug. Sonderausgabe zum Tag des Bergmanns.
Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest.
Gr. 21,5 × 37,5 mm. Wz. RPR. Gez. 14 : 14¹/₂.
67. 5 Lei, hellblau. Brustbild eines Bergmanns in Festtracht mit zwei Auszeichnungen. Im Hintergrund wehende Fahne und Eisengerüst eines Schachtförderturms. Inschrift: Wir danken der Partei und dem Staat für die Fürsorge um uns. Tag der Bergleute 12. VIII. 1951 (Multumim partidului si patriei pentru bria ce ne-o poartă. Ziua minerului 12. VIII. 1951).
68. 11 Lei, violett. Rechts Brustbild eines Bergmanns in Arbeitskleidung und elektrischer Grubenleuchte auf der rechten Schulter. Links Förderturm mit Schachtgebäude, aus dem Bergleute nach der Ausfahrt herauskommen. Inschrift: Tag der Bergleute 12. VIII. 1951 (Ziua minerului 12. VIII. 1951).
69. Die Marke Nr. 67 erschien 1952 mit dem Wertaufdruck 55 Bani (in Rot).
1951
22 Nov. Sonderausgabe für den Fünfjahrplan.
Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest.
Gr. 24 × 29 mm. Wz. RPR. Gez. 13³/₄ : 13¹/₂.
70. 1 Lei, schwarzoliv. Rechts Erdölfördertürme, links Erdölraffinerie. Inschrift: 10 Millionen Tonnen Roherdöl im Jahre 1955. Fünfjahrplan 1951—1955 (10 milioane tone titei in 1955. Planul cincinal 1951—1955).
71. 2 Lei, violettbraun. Links Bergmann in Arbeitskleidung mit Pickhammer in der linken Hand; auf der linken Schulter elektrische Grubenlampe. Im Hintergrund Schachtanlage mit Förderturm und mit Kohle beladenen Grubenhuten. Inschrift: Zur Jahresförderung von 8 553 000 Tonnen Kohle. Fünfjahrplan 1951—1955 (Spre 8 553 000 tone productia anuală de carbuni. Planul cincinal 1951—1955).

72. 6 Lei, graublau. Löffelbagger beim Kanalbau Donau-Schwarzes Meer. In der Mitte Ansicht des fertiggestellten Kanals mit Inschrift: Im Jahre 1955 wird dem Verkehr der Kanal Donau-Schwarzes Meer übergeben (In 1955 va fidat in exploatare Canalul Dunare-Marea Negra). Unten Ansicht der mit Löffelbagger durchzuführenden Erdarbeiten und Inschrift: Fünfjahrplan 1951—1955 (Planul cincinal 1951—1955).
73. 35 Lei, violett. In der Mitte verschiedene Industrieobjekte. Links Erdölraffinerie und Erdölförderturm. Inschrift: Während des Fünfjahrplans werden 1330 Milliarden Lei investiert werden. Fünfjahrplan 1951—1955 (In anii cincinatului se var investi 1330 miliarde lei. Planul cincinal 1951—1955).
- 74—77. Die Marken Nr. 70 und 71 erschienen 1952 mit Wertaufdruck 35 Bani (in Rot), Nr. 72 und 73 mit Wertaufdruck 1 Lei (in Rot).
- 1951
2. Okt. Sonderausgabe zum Tag der Volksarmee. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 24,25 × 28,25 mm. Wz. RPR. Gez. $13\frac{3}{4}$: $13\frac{1}{2}$.
78. 11 Lei, blau. Brustbild eines Soldaten mit Stahlhelm und Bajonett. Links oben Staatswappen. Inschrift unten: 2. Oktober, der Tag der Armee (2 Oct. ziua armatei).
- 1951
7. Okt. Sonderausgabe zum Monat der rumänisch-sowjetischen Freundschaft. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 28,5 × 23 mm. Wz. RPR. Gez. $13\frac{1}{2}$: $13\frac{1}{2}$. Entwurf von D. Stiubai.
- 79—80. 4 Lei, dunkelbraun auf bräunlichem Papier. Links oben Staatswappen der UdSSR und VRR. Unten und rechts Lorbeerzweige mit Band und Taube. Inschrift: Monat der rumänisch-sowjetischen Freundschaft 7. Okt. — 7. Nov. (Luna prieteniei romano-sovietice. 7. oct. — 7. nov. 1951). — Ebenso: 35 Lei, orangerot.
- 81—82. Diese Briefmarken erschienen 1952 mit dem Wertaufdruck 10 Bani (in Schwarz).
- 1952
- Mai. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 20 × 23,5 mm (Nr. 83—90) und 24,25 × 29,5 mm (Nr. 91 bis 98). Wz. RPR. Gez. 14.
- 83—98. 3 Bani, rotorange. Staatswappen. — Ebenso: 5 Bani, violett; 7 Bani, oliv; 10 Bani, braunrot; 20 Bani, blau; 35 Bani, braunschwarz; 50 Bani, grün; 55 Bani, violett; 1 Lei, blau; 1,10 Lei, braunrot; 1,75 Lei, violett; 2 Lei, dunkeloliv; 2,35 Lei, braun; 2,55 Lei, rotorange; 3 Lei, grün; 5 Lei, rot.
- 1952
11. Aug. Sonderausgabe zum Tag des Bergmanns. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 24,25 × 30 mm. Wz. RPR. Gez. $13\frac{1}{2}$.
- 99—100. 20 Bani, rot. Brustbild eines Bergmanns mit Schutzhelm und elektrischer Kopfleuchte. Er steht an einem mit Kohle beladenen Grubenhunt und trägt auf der rechten Schulter einen Pickhammer, in der linken Hand einen großen Blumenstrauß. Im Hintergrund Mundloch eines Stollens, aus dem zwei Bergleute heraustreten. Über dem Stollenmundloch gekreuzte Schlägel und Eisen. Inschrift links unten: Der Tag des Bergmanns (Ziua Minerului). — Ebenso: 55 Bani, violett.
- 1952
6. Dez. Sonderausgabe zum 10jährigen Bestehen der neuen Verfassung. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 24,5 × 28,5 mm. Wz. RPR. Gez. $13\frac{3}{4}$: $13\frac{1}{2}$. Entwurf von Druga, Alamaru und Costesco.
101. 55 Bani, dunkelgrün. In der Mitte Staatswappen. Links Industrieanlage mit rauchendem Schornstein. Rechts Überland-Hochspannungsleitung und Sendemast. Unten zwischen Fahnen ein breites weißes Band mit Inschrift: Konstitution des sozialistischen Aufbaus (Constitutia constririi socialismului).
- 1952
30. Dez. Sonderausgabe zum 5. Jahrestag der Volksrepublik. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 34,75 × 43,75 mm. Wz. RPR. Gez. $12\frac{1}{2}$: $13\frac{3}{4}$. Entwurf von I. Dumitrana.
102. 55 Bani, dunkelblau/rot/gelb. Im Vordergrund Erntekombi auf Getreidefeld. Im Hintergrund links Eisenwerk, rechts Monumentalgebäude. Oben zwischen den Jahreszahlen 1947—1952 rotes Staatswappen, darunter Inschrift: Fünf Jahre seit Proklamation der Volksrepublik Rumänien (A cincina aniversara a proclamarii republicii populare Romane). Unten ein offener Lorbeerkranz mit Band in Nationalfarben auf strahlenförmig gefaltetem Stoff.
- 1953
3. Febr. Sonderausgabe zum 3. Kongreß der Gewerkschaften. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 29,5 × 24,5 mm. Wz. RPR. Gez. $13\frac{3}{4}$: $13\frac{1}{4}$. Entwurf von Druga, Alamaru und Costesco.
103. 55 Bani, dunkelbraunoliv. In der Mitte Techniker, der in der Hand den staatlichen Wirtschaftsplan hält. Rechts im Hintergrund Erdölfeld mit zahlreichen Erdölfördertürmen, links ein Hochofen. Inschrift, unten: Zum III. Kongreß der Gewerkschaften der VRR (Al III-lea Congres al sindicatelor din RPR).
- 1953
- Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 20 × 24 mm. Wz. RPR. Gez. $12\frac{1}{2}$.
- 104—105. 5 Bani, dunkelkarmin. Geänderte Zeichnung des Staatswappens: oben in der Mitte ein fünfstrahliger Stern. — Ebenso: 55 Bani, dunkelviolet.
- 1953
24. März. Sonderausgabe zum 5. Jahrestag des Freundschaftsvertrages zwischen der UdSSR und der VRR. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 22,5 × 37 mm. Wz. RPR. Gez. $14\frac{1}{2}$: 14. Entwurf von Jon Ursa.
106. 55 Bani, dunkelbraun auf hellblauem Unterdruck. In der Mitte Tafel mit Inschrift: 5 Jahre seit der Unterzeichnung des Vertrages über gegenseitige Freundschaft, Zusammenarbeit und Hilfeleistung zwischen der UdSSR und der VRR. 1948—1953 (5 ani de la semnarea tratului de prietenie, colaborare si asistenta mutuala intru URSS si RPR. 1948—1952). Links von der Tafel 3 Sowjetstaatsfahnen und 3 rumänische Staatsfahnen. Rechts ein Löffelbagger auf Raupenfahrgestell (mit Buchstaben SSSR in der linken unteren Ecke der Führerkabine). Links Getreidefeld mit Erntekombi. Im Hintergrund Maste einer Überland-Hochspannungsleitung.
- 1953
19. Sept. Sonderausgabe zum Tag des Bergmanns. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 38,5 × 22 mm. Wz. RPR. Gez. $14\frac{1}{4}$: 14. Entwurf von Ludmila Kusenko.
107. 1,55 Lei, blauschwarz. Bergmann in Arbeitskleidung und Schutzhelm bohrt mit elektrischer Bohrmaschine mit Spiralbohrer im Kohlenstoß. Vor ihm steht eine elektrische Grubenlampe. Inschrift unten: Tag des Bergmanns 1953 (Ziua minerului 1953).
- 1953
2. Okt. Sonderausgabe zum Tag der Volksarmee. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 29,5 × 24,75 mm. Wz. RPR. Gez. $13\frac{1}{2}$.
108. 55 Bani, schwarzoliv. Kopf eines Soldaten mit Stahlhelm, dahinter Fahne mit Staatswappen. Im Hintergrund Getreidefeld mit Erntekombi. Dahinter Überland-Hochspannungsleitung, Umrisse einer Fabrik und Gebirge. Inschrift unten: 2. Oktober Tag der Armee VRR (2 octombrii ziua fortelor armate ale RPR).
- 1954
8. Aug. Sonderausgabe zum Tag des Bergmanns. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 29 × 24,75 mm. Wz. RPR. Gez. $13\frac{1}{2}$: $13\frac{3}{4}$.
109. 1,75 Lei, violett-schwarz. Bergmann in Arbeitskleidung und Schutzhelm mit elektrischer Kopfleuchte arbeitet in einem Strebbau mit Schrämlademaschine Donbass. Im Vordergrund ein schwerer Panzerförderer zum Abtransport der Kohle aus dem Abbau und ein metallener Grubenstempel. Inschrift oben: Tag des Bergmanns 1954 (Ziua minerului 1954).
- 1954
21. Sept. Sonderausgabe zur Arbeiterkonferenz der Chemischen und der Erdölindustrie. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest. Gr. 28,5 × 24,75 mm. Wz. RPR. Gez. $13\frac{1}{4}$: $13\frac{3}{4}$.

110. 55 Bani, grauschwarz. In der Mitte Abzeichen der Internationalen Arbeitergewerkschaft (zwei Erdhalbkugeln mit Inschrift UNITATE). Rechts drei Erdölfördertürme, links Erdölbehälter, im Hintergrund Hügellandschaft. Umschrift: Internationale Konferenz der Arbeiter der chemischen und der Erdölindustrie. Bukarest — September 1954 (Conferinta mondiala a muncitorilor din industriile chimice similare si petrol. Bucuresti — Septembrie 1954).

1955

29. März. Offsetdruck der Staatsdruckerei Bukarest.
Gr. 18 × 22 mm. Wz. RPR. Gez. 14¹/₄ : 14.

111. 20 Bani, karminviolett. Brustbild eines Bergmanns mit Schutzhelm und elektrischer Kopfleuchte; auf der rechten Schulter Pickhammer.

1957

5. Okt. Sonderausgabe zur 100-Jahr-Feier der rumänischen Erdölindustrie.

Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest.

Gr. 28 × 25 (25,75) mm. Wz. RPR. Gez. 14.
Entwurf von D. Stiubai.

- 112–113. 20 Bani, dunkelbraunkarmin. Rechts Erdölraffinerie, links im Hintergrund Erdölfeld mit fünf Erdölfördertürmen. Inschrift unten auf Band: 1957 — Hundert Jahre Erdölindustrie (1957 — Centenarul industriei petrolifere). — Ebenso: 20 Bani, schwarzblau.

114. 55 Bani, schwarzviolett. Erdölförderung vor 100 Jahren. Mit einem Pferdegepöpel wird in Schöpfkübeln aus einem Ölbrunnen Öl gefördert. Im Hintergrund weitere Pferdegepöpel. Inschrift unten auf Band: 1857 — Beginn der Erdölindustrie (1857 — Inceputurile industriei petrolifere).

1957

30. Dez. Sonderausgabe zum 10. Jahrestag der Volksrepublik. Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest.

Gr. 52 × 29,25 mm. Wz. RPR. Gez. 13¹/₂ : 14.

Entwurf von S. Raslög.

115. 25 Bani, blau/karmin/braunorange. In der Mitte Staatswappen, rechts Staatsfahne, links rote Fahne. Inschrift oben: 10 Jahre seit der Proklamation der VRR 1947–1957 (10 ani de la proclamarea RPR 1947–1957).

116. 55 Bani, orangegelb. In der Mitte Staatswappen. Rechts Getreidefeld mit Erntekombi, links Fabriken, im Vordergrund Eisenbahnbrücke mit Güterzug, im Hintergrund Erdölfördertürme. Inschrift oben wie Nr. 115.

117. 1,20 Lei, rotkarmin. In der Mitte Staatswappen. Rechts Sportplatz mit drei Fußballspielern. Links Bücher, Zeitschriften, technische Zeichnung, Dreieck und Reißschiene, allegorische Lyra und zwei Schauspielermasken. Inschrift oben wie Nr. 115.

1958

2. Okt. Sonderausgabe zum Tag der Volksarmee.

Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest.

Gr. 24,5 × 29,25 mm. Wz. ohne.
Gez. 13¹/₂ : 13¹/₄.

- 117a. 75 Bani, lilakarmin. Infanterist mit Stahlhelm und Maschinengewehr. Im Hintergrund links Hochofen und drei rauchende Fabrikschornsteine, rechts Eisenmast einer Überlandleitung und zwei Erdölfördertürme.



Von oben nach unten: Erdölfeld und Bildnis König Michaels (R 4), die 30-Lei-Marke mit dem Staatswappen der Volksrepublik Rumänien (R 10) und die rumänische Sondermarke zum Tag des Bergmanns 1953 (R 107).

Bergbaumotive auf den Briefmarken Bulgariens (B), Jugoslawiens (J) und Rumäniens (R)

Bildmotiv	Jahr No.	Bildmotiv	Jahr No.	Bildmotiv	Jahr No.
Bergmann		Erdölraffinerie	1951 R 70, 73 1952 R 33, 34, 74, 77 1954 B 5a, 5b 1957 R 112, 113	Bohrhammer (pneum.) mit Bohrknecht	1950 J 1 1953 J 3 1948 B 2 1953 R 107
Steinkohlenbergmann	1946 R 3 1947 R 6 1951 R 67–69, 71 1952 R 75, 99, 100 1953 R 107 1954 B 5, R 109 1955 R 111	Bauten		Schrämlademaschine (Donbass) Löffelbagger	1954 B 5, R 109 1951 R 72 1952 R 76 1953 R 106
Braunkohlenbergmann	1947 B 1 1948 B 2 1950 B 3, 4 1950 J 1 1953 J 3	Gewinnungsarbeiten Abbau mit Pickhammer mit pneum. Bohrmaschine mit elektr. Bohrmaschine mit Schrämlademaschine (Donbass)	1947 B 1 1950 J 1 1953 J 3 1948 B 2 1953 R 107 1954 B 5, R 109 1945 R 1, 1a 1947 R 8	Beleuchtung Benzin-Sicherheitsgruben- lampe Elektrische Grubenlampe	1947 R 6 1951 R 68, 71 1952 R 75 1953 R 107 1950 B 3, 4, J 1 1952 R 99, 100 1953 J 3 1954 B 5, R 109 1955 R 111
Erzbergmann	1951 R 68, 71 1952 R 75 1953 R 107 1954 B 5, R 109	Eruptivsonde (Erdöl)		Kopfleuchte	1950 B 3, 4 1954 B 5
Bergmann in Arbeitskleidung	1951 R 67 1952 R 69	Grubenzimmerung Grubenstempel aus Holz	1947 B 1 1950 B 3, 4 1954 B 5 1954 R 109 1950 B 3, 4	Stromspeicher (am Gürtel)	1950 B 3, 4, J 1 1952 R 99, 100 1953 J 3, R 107 1954 B 5, R 109 1955 R 111
Bergbauerzeugnisse Kohle	1950 J 2	Kappen aus Holz		Arbeitsschutz Schutzhelm	1950 B 3, 4, J 1 1952 R 99, 100 1953 J 3, R 107 1954 B 5, R 109 1955 R 111
Bergbauanlagen Erdölfeld	1945 R 1, 1a 1947 R 4, 5 1948 R 10, 11 1953 R 103 1957 R 112, 113	Transport Gurtförderer im Abbau Panzerförderer im Abbau Grubenhunt	1954 B 5 1954 R 109 1951 R 71 1952 R 75, 99, 100 1950 J 2 1957 R 114	Gummistiefel Arbeitskleidung	1954 B 5 1951 R 68, 71 1952 R 75 1953 R 107 1954 B 5, R 109
Förderturm eines Schachtes	1948 R 9 1951 R 67–69, 71 1952 R 75 1952 R 99, 100	Kippwagen (Kipplore) Pferdegöpelförderung (Erdölbrunnen) Zuggarnitur mit Erdölzisternen Erdölbehälter	1947 R 8 1945 R 1, 1a 1954 R 110	Bergbausymbole	1945 R 2, 2a 1952 R 99, 100
Mundloch eines Stollens Bohrturm für Tiefbohrung	1945 R 1, 1a 1947 R 8	Arbeitsgezeuge und Maschinen		Schlägel und Eisen Wappen der Rumänischen Volksrepublik	1948 R 10, 11, 14–21 1949 R 22–28 1950 R 29, 30, 35–64, 66 1951 R 78–80 1952 R 81–98, 101, 102 1953 R 104, 105, 108 1957 R 115–117 1945 R 2, 2a
Förderturm einer Erdölsonde	1945 R 1, 1a 1947 R 4, 5, 7 1948 R 9–13 1950 R 31, 32, 65 1951 R 70, 73 1952 R 33, 34, 74, 77 1953 R 103 1954 R 110 1957 R 112, 113, 116 1958 J 4, R 117a	Doppelkeilhaue Pickhammer	1946 B 3, 4, R 3 1950 J 1 1953 J 3 1947 B 1 1951 R 71 1952 R 75, 99, 100 1955 R 111		
Erdölraffinerie	1947 R 8 1950 R 31, 32				

Links: Erdölförderung vor 100 Jahren (R 114); rechts: Rumänische Sondermarke zum Tag des Bergmanns 1954 (R 109).

